

Die Relais

Für die Ansteuerung der Luftauslässe durch die Messing Röhrrchen habe ich KFZ-Relais „1ak 12V/DC 40a 822e“ R_{Spule} 90Ω“ bei der Fa. Völkner geordert. Es empfiehlt sich, 1-2 Relais in Reserve zu ordern, damit es nicht wie bei mir geschieht. (Ich habe gleich 1 Relais kaputt gespielt.)



Bei den Relais wird vorsichtig die seitliche Feder und die Wippe abgebaut und der untere vorstehende Kunststoff- Sockel wird abgeschliffen. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, dass die sehr dünne Spulenwicklung nicht mit den Fingern berührt wird. Dies reißt an den Lötstiften sehr schnell ab. Auch schieben sich die Wicklungen übereinander.

Das Relais ist dann reif für die Tonne. Für die Wippe habe ich dann je ein Stück selbstklebendes Möbelfilz und ein Stück Leder mit 10mm Durchmesser gestanzt und aufgeklebt.

Als Tragebrett kommt auch hier ein 2mm starkes Sperrholz zum Einsatz. Ich habe dieses mit Langlöcher versehen und von der Unterseite auf die Lade verschraubt. Hierbei ist zu beachten, dass die Verschraubung mit den Messingröhrrchen kollidiert. Im Anschluss werden die Hinterkante der Lade und die Achse der Röhrrchen auf das Tragebrett angezeichnet. Letzteres mit einem Winkel. Mit einer erstellten Bohrschablone werden dann die Befestigungslöcher gebohrt.



Diese Schablone wird an die Bleistiftlinie der Laden- Hinterkante angelegt, damit sich ein absolut gleichmäßiger Abstand einstellt. (Wichtig) Der Winkel zur Lade muss vorher ermittelt werden. Ich meine, es sind ca. 15-16°. Die Gehäusestifte werden auf der Rückseite der Sperrholzplatte nur mit je einem Lötstift versehen. Dieses ist für die Befestigung ausreichend.